

INTERESSENGEMEINSCHAFT TANNENHOF

report



Geschäftsstelle:
Erfurter Weg 45
40627 Düsseldorf
Telefon 0211/279296
Fax 0211/30266966

E-Mail: ig-tannenhof@t-online.de
Homepage: www.ig-tannenhof.de

Bankverbindung:
Stadtparkasse Düsseldorf
IBAN: DE17 3005 0110 0046 011664
BIC: DUSSEDDXXX

Sprechstunde:
Dienstags 17 - 18 Uhr

Ausgabe November 2024

Der Report erscheint auch auf

www.ig-tannenhof.de !

Alle regelmäßigen Termine auf einen Blick:

Sprechstunde	jeden Di. 17 - 18 Uhr
Frühstück in der Geschäftsstelle (Anmeldung bitte bis 5 Tage vorher)	jeden 3. So. im Monat ab 10:00 Uhr
Kaffeetrinken in der Geschäftsstelle anschl. Klönen und Spielen	jeden Mi. ab 15:30 Uhr ab 16:30 Uhr
Handy-Sprechstunde	nach Vereinbarung
Ausleihe von Gartengeräten	jeden Di. 17-18 Uhr

Weihnachtsfenster am 8. Dezember

ab 17.30 Uhr

Liebe Mitglieder

Ein ereignisreiches Jahr 2024 mit erfolgreichen Festen nähert sich dem Ende. Das Kinderfest im Sommer war sehr gut besucht und das erste Tannenhoffest der Vereine unsere Siedlung fand großen Zuspruch.

Unsere nächste Veranstaltung findet mit der Enthüllung des Weihnachtsfensters am 8. Dezember ab 17.30 Uhr in unserer Geschäftsstelle statt.

Wie immer läuten wir die weihnachtliche Stimmung mit Kinderpunsch, Glühwein, Waffeln und diesmal auch mit Bratwürstchen ein.

Wir wünschen Ihnen allen und Ihren Familien jetzt schon eine harmonische Weihnachtszeit und einen entspannten Übergang in ein hoffentlich mit weniger Konflikten belastetes 2025.



Laternenausstellung St. Reinold

Nachtrag zur Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung war wegen technischer Probleme die Kassenprüfung der letzten Jahre nicht rechtzeitig fertig. Das ist mittlerweile nachgeholt worden. Die Revisoren haben die Buchführung der Jahre 2021 bis 2022 geprüft und als korrekt bestätigt, 2023 ist noch in Arbeit.

Rückblick auf das 1. Tannenhoffest „Tannenhof feiert“

Am letzten Septemberwochenende, fand auf dem Tannenhofplatz an der Vennhauser Allee ein dreitägiges Familienfest statt, an dem 6 Vereine aus der Siedlung beteiligt waren: der Heimatverein, der FC Tannenhof, der Tennisclub Vennhausen, das Falkenheim, der Verband Wohneigentum und die Interessengemeinschaft Tannenhof.

Startschuss zum 1. Tannenhoffest war freitags um 17.00 Uhr, mit der Kinder- und Jugend-Disco.

Unter dem Thema "Sport, Spiel, Spaß für Jung und Alt" ging es am Samstag weiter, mit dem Sportaktionsbus der Stadt Düsseldorf, sowie Hüpfburg, Tauziehen, Bubblesoccer und Torwandschießen.

Ab 20.00 Uhr sorgte die Band "Der letzte Schrei", für ausgelassene Stimmung. Den Abschluss bildete der Sonntag mit einem Familientag, bei dem umliegende Schulen u.a. musikalische Vorführungen darboten. Diese konnte man bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen genießen. Kinderschminken, eine Tombola (ohne Nieten), Zauberer und Ballonkünstler rundeten das Programm ab. Positiv war die große Besucherzahl, die zeigt, dass das Fest sehr gut angenommen wurde.

Die Idee, das Kennenlernen und Austauschen der Tannenhofer untereinander, ist voll aufgegangen, mit positivem Ergebnis für den Zusammenhalt der Bewohner. Der Überschuss, nach Abzug der Kosten, wurde an bedürftige Organisationen und umliegende Schulen verteilt.

Ausbau des Glasfasernetzes

In den letzten Wochen ging ein Vertreter von OXG im Auftrag von Vodafone durch die Siedlung um für einen Glasfaseranschluss zu werben. Dieser soll nach seiner Aussage früher als der von Westconnect gelegt werden.

Eine Nachfrage bei der Stadtverwaltung Düsseldorf bestätigte, dass dies von Seiten der Stadt nicht beanstandet werden kann. Somit ist es möglich mehreren Anbietern den Anschluss bis ins Haus zu ermöglichen. Der Anschluss soll laut Westconnect bzw. OXG kostenfrei inklusive Hauptverteilerbox im Haus sein.

Alle Infos dazu finden Sie bei

<http://www.duesseldorf.de/servicestelle-digitale-infrastruktur/glasfaserausbau>.

Am **14.11. findet ab 17 Uhr** für unsere Mitglieder eine Information von Vodafone zum Glasfaserausbau in der IGT-Geschäftsstelle statt.

Gerresheimer Bahnhof



Sitzung des Verkehrsausschusses
(in der Mitte Bürgermeister Hinkel)

Bei der letzten Sitzung der Bezirksvertretung 7 wurden vom Verkehrsdezernenten der Stadt Herrn Kral die Ausbaumöglichkeiten zur Querung und Zugang des Bahnhofs vorgestellt. Eine abschließende Abstimmung ergab eine überzeugende Mehrheit mit nur einer Enthaltung für die Planung eines Tunnels.

Bei der **Sitzung des Verkehrsausschusses** der Stadt Düsseldorf am 30.10. wurde **einstimmig dem Rat empfohlen, den Bau des Tunnels zu beauftragen.**

Die entscheidende Ratssitzung ist am 21. November. Da dürfte aber eigentlich nichts mehr schief gehen.

Gewässerschau an der Südlichen Düssel

Das Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz führte als Aufsichtsbehörde am 28. Oktober 2024 eine Gewässerschau durch. Sie diente sowohl dazu, Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung festzustellen und deren zeitnahe Beseitigung einzuleiten als auch die ordnungsgemäße Unterhaltung zu überwachen. Bei solchen Gefahren kann es sich u.a. um die Lagerung von wasser- und naturgefährdenden Stoffen oder anderen Ablagerungen handeln. Gleichzeitig sollen Beeinträchtigungen der ökologischen Funktionen des Gewässers und zum Beispiel Knöterich, Brombeeren, Springkraut beseitigt werden.



<https://www.duesseldorf.de/aktuelles/news/detailansicht/newsdetail/ob-dr-keller-an-der-suedlichen-duessel>

Knotenpunktsystem für eine fahrradfreundliche Routenplanung



Seit Oktober sind an einigen Stellen des städtischen Fahrradleitsystems neue Schilder angebracht worden. Dort sind **Knotenpunkte** benannt, im Beispiel der **Punkt 23** an der Brücke über die Gubener Straße. Will man z. B. nach Rath auf einer fahrradfreundlichen Strecke fahren orientiert man sich an den roten Fahrradrichtungspfeilen, die längs der Strecke angebracht sind, zunächst zum **Punkt 24** und dann zum **Punkt 31**.

Am Niederrhein, in Holland und Belgien hat sich dieses System schon lange bewährt. Wenn man eine längere Tour machen will, schreibt man sich einfach die Punkte in der richtigen Reihenfolge auf und klebt den kleinen Zettel an den Lenker. Was bei uns noch fehlt, sind die zugehörigen Knotenpunkt-Übersichtskarten. Diese müssen noch nachgerüstet werden.

Planen kann man jetzt schon mit

<https://radservice.radroutenplaner.nrw.de/rrp/nrwrvn/cgi?lang=DE>

Allerdings ist der rechtsrheinische Raum noch nicht so dicht beschildert.



In eigener Sache

Wie jedes Jahr möchten wir darauf hinweisen, dass geänderte Überweisungskonten uns unbedingt mitgeteilt werden müssen, da es sonst zu Schwierigkeiten und Kosten beim Einzug des Jahresbeitrags kommt.

Teilen Sie uns auch bitte mit, wenn IGT-Mitglieder verstorben sind. Es ist für die Straßenbetreuer sehr unangenehm, wenn sie einem „Jubilare“ gratulieren wollen, der schon seit 2 Jahren verstorben ist.